

KEINE ZEIT

FÜR DEMOKRATIE?

ZWEITES NEMETSCHKE FORUM FÜR SICHTBARE DEMOKRATIE IN MÜNCHEN

PRESSEMITTEILUNG

München, 15.07.2013

Was passiert, wenn wir uns im „rasenden Stillstand“ unserer Zeit nicht mehr am politischen Handeln beteiligen? Und wie oder wo finden wir wieder Zeit für die Demokratie? Dazu diskutierten gestern im Münchner Einstein Kultur die Gäste des zweiten Nemetschke Forums für sichtbare Demokratie: Florian Opitz, Regisseur des Dokumentarfilms „Speed – Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“, Philosophieprofessor Otfried Höffe und Autorin und Politikberaterin Teresa Bücker.

„Konstante Erreichbarkeit, Flexibilität und Multitasking: Unsere moderne Informationsgesellschaft kann und hat fast alles. Aber lässt sie uns auch genug Zeit für die wirklich wichtigen Dinge?“ meinte Dr. Ralf Nemetschke, Vorsitzender des Vorstands der Nemetschke Stiftung.

Florian Opitz, der sich in seinem Film auf eine sehr persönliche Suche nach der verlorenen Zeit gemacht hat, weiß wie schwierig es ist, aus dem Hamsterrad der Beschleunigung auszubrechen.

„Wir sind als Gesellschaft und Individuen gefangen in einem Zirkel, der sich selber antreibt und in dem es keine Interventionsmöglichkeit gibt“, so Opitz.

Philosoph Otfried Höffe dagegen betonte genau diese Handlungsmöglichkeiten – die wir nur zu selten ergreifen. „Wir müssen wieder die Kunst beherrschen „Nein!“ zu sagen. Wir haben die Kultur der Muße verlernt.“

Teresa Bücker, Social-Media-Expertin und Autorin, sah auch die Politik in der Pflicht. Wenn wir uns zu wenig Zeit für die Demokratie nehmen, dann liege dies oft an mangelnder Vermittlung.

Im Verlauf der Diskussion war das Publikum ganz direkt zum Mitmachen aufgefordert. Mit digitalen Abstimmungsgeräten entstanden so Stimmungsbilder in Echtzeit und unmittelbarer Meinungs austausch.



**DAS IST
DEMOKRATIE.**

**NEMETSCHKE
STIFTUNG**

Im Anschluss wurde die *Siegerin des T-Shirt-Wettbewerbs* der Kampagne „Das ist Demokratie.“ gekürt. Gesucht war ein persönliches Statement dazu, was uns Demokratie bedeutet. Den ersten Preis gewann Kathrin Neumaier vom Münchner Sophie-Scholl-Gymnasium.

Das Nemetschek Forum für sichtbare Demokratie ist Teil der Kampagne „Das ist Demokratie.“
*Das nächste Forum findet am 12. September 2013 in der Münchner Black Box im Gasteig statt.
Das Thema: Wir stellen die Vertrauensfrage!*

„Das ist Demokratie.“

Mit der Kampagne „Das ist Demokratie.“ will die Münchner Nemetschek Stiftung dazu anregen, über den Wert demokratischer Kultur nachzudenken und sich damit auseinanderzusetzen. Die Kampagne möchte den demokratischen Prozess im öffentlichen Raum inszenieren und Demokratie unmittelbar erlebbar machen.

Mehr Informationen zur Nemetschek Stiftung und zur Kampagne „Das ist Demokratie.“ finden Sie unter
www.dasistdemokratie.org
www.nemetschek-stiftung.de

Pressekontakt

Kampagnenbüro „Das ist Demokratie.“
c/o neues handeln GmbH
Kommunikation für gesellschaftliche Themen
Isabel Canet
Luisenstraße 46 | 10117 Berlin
Tel. +49 (0)30 2 88 83 78-21 | Fax +49 (0)30 2 88 83 78-28
demokratie@neueshandeln.de | www.neueshandeln.de



DAS IST
DEMOKRATIE.

NEMETSCHKEK
STIFTUNG